

Trainings-Einzel-Zeitfahren in Peutenhausen von Gastfahrern dominiert

Schrobenhausener Radler lassen Gästen den Vortritt

Kurt Walters Streckenrekord aus dem Vorjahr bleibt jedoch unangetastet

Schrobenhausen (ose): Die fünfte Auflage des vom Radsportverein Schrobenhausen am vergangenen Freitag in Peutenhausen veranstalteten Trainings-Einzel-Zeitfahrens wurde eindeutig von den Gästen dominiert. In Abwesenheit von Lokalmatador Kurt Walter, der das Rennen im vergangenen Jahr souverän mit Streckenrekord für sich entscheiden konnte, gingen die drei Plätze auf dem Siegerpodest heuer durchwegs an auswärtige Fahrer.

Bei optimalen äußeren Bedingungen mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 40,99 km/h, damit gut eineinhalb Minuten langsamer als der Vorjahressieger, am schnellsten unterwegs war Manfred Koppold. Er benötigte für die 16,5 Kilometer lange Runde von Peutenhausen über Rettenbach, Autenzell, Weilach, Gachenbach und Kühbach zurück zum Startplatz 23:51,44 Minuten. Ihm am nächsten kam Jochen Müller. Mit 24:41,13 Minuten sicherte er sich Rang zwei. Peter Brummer überquerte die Ziellinie in Peutenhausen als Drittplatzierter nach 25:35,07 Minuten. Als schnellster Schrobenhausener passierte Sebastian Brandmayr ein. Nur drei Sekunden vom Podestplatz entfernt landete er mit 25:38,39 Minuten auf dem vierten Platz. Winfried Singer, ein weiterer RSV Vertreter, sicherte sich mit 25:51,44 Minuten Rang fünf.

Die Ergebnisse im Überblick:

Aktive Herren: 1. Manfred Koppold 23:51,44; 2. Andreas Kigele 26:00,59

Senioren I: 1. Sebastian Brandmayr 25:38,39; 2. Christian Worba 27:57,45; 3. Martin Krivjancin 29:02,91

Senioren II: 1. Jochen Müller 24:41,13; 2. Peter Brummer 25:35,07; 3. Winfried Singer 25:51,44;

4. Dieter Lehner 26:54,62; 5. Lutz Wiethop 27:30,56; 6. Stefan Weidner 27:44,38;
7. Leonhard Hiereth 27:46,88

Senioren II Damen: 1. Petra Weidner 29:49,28

Senioren III: 1. Johann Bichler 25:54,96; 2. Martin Ganzer 27:03,71

Senioren III Damen: 1. Martha Schwarzbauer 28:50,12

Senioren IV: 1. Sigi Stötter 27:52,44; 2. Seidel Oskar 27:58,44

Tour ins "Dachauer Hinterland"

Am kommenden Samstag, 10.05.2014, geht es bei der zweiten geführten RSV-Rennradtour in diesem Jahr in's Dachauer Hinterland. Zu absolvieren sind dabei circa 80 Kilometer und 850 Höhenmeter. Los geht's, wie immer, um 13.15 Uhr am Verkehrsgarten an der Georg Leinfelder Straße. Die "Reisegeschwindigkeit" wird dem Leistungsstand des Teilnehmerfeldes angepasst. Abhängig von der Witterung ist am Ende ein geselliger Einkehrschwung vorgesehen. Mitfahren kann jede/r. Eine Mitgliedschaft im RSV ist nicht Voraussetzung. Es besteht Helmpflicht.

Bildtextvorschlag:

Die Teilnehmer an der fünften Auflage des RSV Trainingslauf-Einzel-Zeitfahrens in Peutenhausen. Am schnellsten unterwegs waren die Gastfahrer Manfred Koppold, Jochen Müller und Peter Brummer.